

Fisibach



Kaiserstuhl

AKTUELL

November
2015





Infrarot-Bilder Ihrer Liegenschaft – Wissen Sie, wo Ihre Wärme bleibt?

Infrarotaufnahmen Ihres Hauses im Aussenbereich geben wertvolle Hinweise auf mangelhafte Wärmeisolierung oder Wärmebrücken. Die Schwachstellen werden aufgezeigt und Sie erhalten Tipps zur Beseitigung.

Die Gemeinde Fisibach unterstützt diese Aktion der AEW Energie AG, die im Winter 2015/2016 durchgeführt wird. Die Bilder kosten mit der AEW Sonderaktion Fr. 100.00 statt Fr. 150.00. Der Gemeinderat Fisibach hat sich zusätzlich dazu entschlossen, die Aktion mit weiteren Fr. 50.00 pro teilnehmenden Einwohner zu unterstützen, so dass Sie für die Aufnahmen noch Fr. 50.00 selber bezahlen müssen. Anmelden können Sie sich über info@ibih.ch oder 062 544 78 30. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage. Zudem liegen auf der Gemeindeverwaltung Flyer auf.

Finanzstrategie

Um die finanzielle Lage der Gemeinde Fisibach besser planen zu können, hat der Gemeinderat in seiner Klausur eine Finanzstrategie entwickelt. Mit dieser hat er nun ein Werkzeug, welches ihm vor allem bei der Planung (bspw. Finanzplan) hilft, die Finanzlage in den nächsten 5 bis 10 Jahren im Lot zu halten. Die grosse Herausforderung wird sein, bei geringerem Finanzausgleich und bereits heute bekannten Einnahmeeinbussen trotzdem alles Nötige zu tun, um unser Dorf lebenswert zu erhalten und wo möglich auch zu verbessern. Für den Gemeinderat zentral in dieser Finanzstrategie ist eine "gesunde" Nettoschuld (max. Fr. 2'500/Einwohner). Die gesamte Finanzstrategie kann auf der Homepage unter Verwaltung → Publikationen eingesehen werden.

Traktandenliste der Gemeindeversammlung vom 27. November 2015

Der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung vom 27. November 2015 werden folgende Sachgeschäfte zur Behandlung vorgelegt:

Einwohnergemeinde

- 1. Protokoll vom 27. Mai 2015
- 2. Kreditabrechnung Sanierung Schwimmbad
- 3. Kreditantrag Erschliessung Parzelle 540, Leitungsverlegung Abwasser
- 4. Budget 2016
- 5. Reglement über die Sicherung und den Unterhalt der subventionierten gemeinschaftlichen Meliorationswerke im Gemeindegebiet (Unterhaltsreglement)
- 6. Gebührenreglement für den administrativen Aufwand, verursacht durch die durch das Servicegewerbe durchgeführten Kontrollen nach Luftreinhalte-Verordnung der Öl- und Gasfeuerungen mit einer Fernwärmeleistung von weniger als 1 MW
- 7. Gemeindeordnung
- 8. Verschiedenes

Ortsbürgergemeinde

- 1. Protokoll vom 27. Mai 2015
- 2. Restkosten Beförderung; Antrag Forstbetriebskommission
- 3. Gemeindevertrag; Finanzierung Forwarder Komatsu 845
- 4. Budget 2016
- 5. Verschiedenes

Geschwindigkeitsmessungen

Am 16. September 2015 hat die Regionalpolizei Zurzibiet an der Bachserstrasse eine Radarkontrolle durchgeführt. Von den 149 gemessenen Fahrzeugen haben insgesamt 30 Fahrer/innen die signalisierte Geschwindigkeit von 60 km/h überschritten. Die höchst gemessene Geschwindigkeit lag bei 76 km/h.

AUS DEM GEMEINDERAT

Dorfmarkt

Auch der Gemeinderat möchte an dieser Stelle seinen herzlichen Dank zu dem gelungenen Dorfmarkt vom 10. Oktober 2015 aussprechen. Insbesondere den zahlreichen Helfern gebührt ein grosses Lob für den rundum wunderbaren Anlass.

Urnenöffnungszeiten ab 2016

Ab 2016 ist die Urne an den Abstimmungswochenenden jeweils am Sonntag von 9.30 – 10.00 Uhr geöffnet.

Auftragsvergabe Schiebereinbau

Bei der Kläranlage muss ein Schieber eingebaut werden. Der Gemeinderat hat den Auftrag dafür an die Schmid & Schuhmacher AG, Siglistorf, vergeben.

Gebührenreglement Feuerungskontrolle

Im Kanton Aargau ist auch das private Servicegewerbe zur Durchführung der Kontrollen von Feuerungsanlagen zugelassen. Das Servicegewerbe schickt alle Rapporte von durchgeführten Kontrollen an die Koordinationsstelle, welche diese dem zuständigen amtlichen Feuerungskontrolleur zustellt. Hierfür kauft das Servicegewerbe bei der Koordinationsstelle eine Vignette, mit welcher der ganze administrative Aufwand abgedeckt ist. Die Kosten für die Vignette belaufen sich gemäss IBB Erdgas AG auf Fr. 43.00 exkl. MWST. Für diese pragmatische Lösung fehlt jedoch die rechtliche Grundlage. Das entsprechende Reglement wird nun der Gemeindeversammlung vom 27. November 2015 zur Genehmigung vorgelegt.

Unterhaltsreglement Meliorationswerke (Bodenverbesserung)

In den Jahren 2014 und 2015 wurden in der Gemeinde diverse Flurwege instand gestellt. An dieser periodischen Wiederinstandstellung (PWI) beteiligen sich Bund und Kanton mit einem finanziellen Beitrag. Damit diese Gelder fliessen, benötigt die Gemeinde ein aktuelles Unterhaltsreglement der Meliorationswerke. Der Gemeinderat hat ein entsprechendes Reglement verabschiedet und wird dieses der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorlegen.

Gemeindevertrag Forwarder, Forstbetrieb Region Kaiserstuhl

Für die Finanzierung des neuen Forwarder Komatsu 845, der vom Forstbetrieb Region Kaiserstuhl benötigt wird, wurde ein Gemeindevertrag ausgearbeitet. Dieser regelt die Rückzahlung sowie Kapitalverzinsung und das Vorgehen bei Auflösung / Erweiterung / Neuorganisation des Forstbetriebes Region Kaiserstuhl. Der Gemeinderat ist mit dem vorliegenden Vertrag einverstanden und legt diesen der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 27. November 2015 zur Genehmigung vor.

Auftragsvergabe Technische Untersuchung Deponien

Der Gemeinderat hat den Auftrag für die technischen Untersuchungen der Deponien an die Meier-Laube AG, Schneisingen, vergeben.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Rogatherm AG, für den Bau eines Holzunterstandes, Parzelle 67, Dorfstrasse 50
- Besons AG, für den Bau von einem Einfamilien- sowie zwei Doppel-Einfamilienhäuser, Parzelle 540, Sanzenbergstrasse

EINWOHNERKONTROLLE

Geburt

Der Gemeinderat gratuliert David und Cindy von Gunten, Bachweg 236, zur Geburt ihres Sohnes Marvin.

Jagden

In der Region Fisibach-Rümikon-Wislikofen-Siglistorf sind an folgenden Daten Jagden geplant:

Fr/Sa 6./7. November

Fr/Sa 20./21. November

Fr/Sa 4./5. Dezember

Die genaueren örtlichen Gebiete werden am Jagdtag mit Triopanen signalisiert.

Jagdgesellschaft Rümikon

Verwaltung/Stadtrat

Kaiserstuhl



Wanderkarte „Aargau Wasserschloss Schweiz“

Bad Zurzach Tourismus hat in Zusammenarbeit mit GPS-Tracks erreicht, dass in der Wanderkarte „Aargau Wasserschloss Schweiz“ von den 33 angegebenen Wanderrouten deren 10 im oder durch das Zurzibiet verlaufen.

Die wasserabweisend erstellte Wanderkarte kann ab sofort auf dem Gemeindebüro in Rekingen zu einem Preis von Fr. 20.- erworben werden.

AGV Hauptfeuerwehrinspektion 2015

Die Aargauische Gebäudeversicherung (AGV), Abteilung Feuerwehrwesen, hat am 26. Juni 2015 den Bericht über die Hauptfeuerwehrinspektion der Feuerwehr Region Belchen erstellt. Die Hauptfeuerwehrinspektion umfasst die Alarminspektion vom 12. Mai 2015, die Inspektion der Gesamtfeuerwehrrübung vom 10. Juni 2015 und die Inspektion von Material und Administration vom 24. Juni 2015. Der Stadtrat durfte die durchwegs positiven Beurteilungen und Zusammenfassungen seitens der AGV erfreut zur Kenntnis nehmen. Die Hauptfeuerwehrinspektion 2015 ist erfüllt. Der Stadtrat Kaiserstuhl dankt der Feuerwehr Region Belchen bestens für die sehr gute Arbeit.

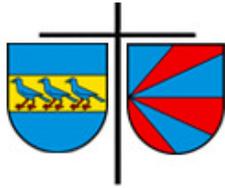
Neuorganisation Bundesfeier

Der Stadtrat hat festgestellt, dass die gemeinsame Bundesfeier mit der Gemeinde Fisibach in den letzten Jahren etwas eingeschlafen ist und deshalb beschlossen, dass diese neu organisiert werden soll.

Zusammen mit dem Gemeinderat Fisibach wurde die gemeinsame Bundesfeier wie folgt neu organisiert:

- Die Bundesfeier wird weiterhin alternierend vom Stadtrat Kaiserstuhl resp. dem Gemeinderat Fisibach organisiert.
- Die jeweilige organisierende Gemeinde lädt die Partnergemeinde ein.
- Die Form der Organisation steht den beiden Gemeinden frei, die Kosten für den Anlass trägt die jeweils organisierende / ausführende Gemeinde.

Diese Regelung tritt erstmals für die Bundesfeier 2016 in Kraft, welche durch den Stadtrat Kaiserstuhl organisiert wird. Der Stadtrat Kaiserstuhl und der Gemeinderat Fisibach sind überzeugt, mit dieser Neuorganisation wieder etwas frischen Wind in die Bundesfeier zu bringen und hofft auf rege Teilnahme der Kaiserstuhler und Fisibacher Bevölkerung.



Evangelisch-Reformierte Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach

Kirchenkalender Gottesdienste & Termine

Freitag/ Samstag	6./7. November		LEGO® Stadt Bauwochenende im Schulhaus in Kaiserstuhl
Sonntag	8. November	10 Uhr	Einweihungsfeier der LEGO Stadt mit Apéro und Stadtbesichtigung im Schulhaus in Kaiserstuhl
Mittwoch	11. November	18.30 Uhr	Kirchlicher Unterricht der Oberstufe im Wöschhüsli in Kaiserstuhl
Mittwoch	18. November	Nachmittag	Ausflug der Oberstufenschüler ins Paraplegikerzentrum Nottwil
Samstag	21. November	13 – 17 Uhr	Teenieclub „Jung trifft Alt“: Besuch in der Pflegewohngruppe in Kaiserstuhl
Samstag	28. November	10 Uhr	Kolibri im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	29. November	10.30 Uhr	Ökumenischer Adventsgottesdienst in Weiach
Dienstag	1. Dezember	9.30 Uhr	Adventliches Frauenfrühstück im Chamäleon in Weiach

Das Wichtigste



Ein junger, wissbegieriger König bat die Weisen seines Landes, alles Wichtige über das Leben aufzuschreiben. Sie machten sich fleissig an die Arbeit und legten nach vierzig Jahren ihre Studien in tausend Bänden vor. Der König war inzwischen sechzig Jahre alt. Er bat die Gelehrten, weil er die tausend Bücher nicht mehr alle lesen könne, das Wichtigste herauszuschreiben. Nach zehn Jahren hatten die Weisen ihre Einsichten in das Leben in hundert Bänden zusammengefasst. Der König sagte: „Das ist noch zuviel. Mit siebzig Jahren kann ich nicht mehr hundert Bände studieren. Schreibt nur das Allerwichtigste!“ Die Gelehrten gingen wieder an die Arbeit und brachten das Allerwichtigste in einem einzigen Buch zusammen. Damit gingen sie zum König. Aber der lag schon im Sterben und wollte nun von den Gelehrten noch das Wichtigste aus ihrer Arbeit erfahren. Sie fassten das Wichtigste in einem Satz zusammen:

„Die Menschen leben, leiden und sterben. Und was wichtig ist und überlebt, ist die Liebe, die empfangen und geschenkt wird.“



Von der Liebe als das Grösste und Wichtigste im Leben spricht auch die Bibel:

„Was bleibt sind Glaube, Hoffnung und Liebe. Von diesen dreien aber ist die Liebe das Grösste.“

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in der bevorstehenden Winterzeit viel Liebe empfangen und verschicken können!

Pfarrerin Carina Meier

**Kath. Pfarrei Kaiserstuhl – Fisibach – Weiach**
Kalendarium November 2015

Sonntag, 01. November	14.00	Totengedenkfeier, Beginn in der Kirche Kaiserstuhl, anschliessend Gräber-Besuch und Segnung auf dem Friedhof
Sonntag, 08. November	10.30	Eucharistiefeier
Sonntag, 15. November	10.30	Wort- und Kommunionfeier
Sonntag, 22. November	10.30	Patroziniumsfeier Katharina Tag
Sonntag, 29. November 1. Advent	10.30	Ökumenische Adventsfeier in Weiach 17.00 Samichlauseinzug in der Kapelle Fisibach

Der Samichlaus zieht wieder in die Kapelle Fisibach ein, um dort die Kinder und Erwachsene zu begrüßen, bevor er danach die Kinder zu Hause besucht. Nach der Andacht in der Kapelle treffen wir uns auf dem Platz vor der Kapelle, damit die Kinder auch persönlich mit dem Samichlaus sprechen können. Ein Feuer wird uns wärmen und so noch gemütliches Beisammensein möglich machen. Der Anlass wird von der Pfarrei St. Katharina und vom Kapellenverein Fisibach durchgeführt. Wir freuen uns auf viele „Kleine“ und „Grosse“ Besucher!

Vereine**Dorfmarkt Fisibach**
Herzliche Gratulation!

Beim Schätzspiel am Stand des Kapellenvereins musste man ein Glas mit M & M's schätzen. Im Glas hatte es 388 M & M's. Herzliche Gratulation den glücklichen Gewinnern:

1. Platz	Frau Carola Schaaf, Fisibach	Tipp 388 M & M's	Gutschein Rest. Bären Fr. 50.00
2. Platz	Frau Anja Hosp, Rümikon	Tipp 386 M & M's	Gutschein Rest. Bären Fr. 30.00
3. Platz	Herr Ruedi Stettler, Leuggern	Tipp 385 M & M's	Gutschein Rest. Bären Fr. 20.00

Herzlichen Dank!

Ein gelungener Grossanlass ist Vergangenheit! Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten, den vielen Helfern, den grosszügigen Sponsoren, den Märtbesuchern und allen, welche dazu beigetragen haben, diesen Anlass durchzuführen. Unzählige Stunden wurden von einzelnen Personen investiert, was nicht selbstverständlich ist!

Neben dem reichhaltigen Märtangebot wurde das „urchige Handwerk“ präsentiert. Die Dreschflegler, Spinner, Korber, Seiler, Schnitzer und Schenschnitte präsentierten das Handwerk wie anno dazumal.

Das Säulirennen war der Höhepunkt des Tages. Die vielen Besucher staunten nicht schlecht, mit welchem Tempo die Säuli den Rennparcours absolvierten. Wer seinen Einsatz auf das richtige Rennsäuli setzte, durfte anschliessend den Gewinn beim Wettbüro abholen.

Auf der Märtstrasse wurde man musikalisch von der Trychlergruppe Zürich Unterland mit Klängen überrascht. Die Musikgesellschaft Kaiserstuhl unterhielt die Festbesucher mit einem abwechslungsreichen Programm bei ihrem Platzkonzert. Dass Jonglieren gar nicht so einfach ist, durfte man bei den Workshops von Gina erfahren.

Die Ferienregion Bönigen – Iseltwald präsentierte sich im Festzelt. Schön, wenn Sie einmal einen Besuch in dieser Region am Brienersee machen. Vielleicht hatten Sie ja etwas Glück und haben das Weekend in Iseltwald gewonnen!

Dank dem Turnverein Kaiserstuhl, der Milchgenossenschaft Fisibach, dem Landfrauenverein Fisibach-Kaiserstuhl und dem Veloclub Fisibach für das Führen der Festwirtschaften/Kaffeestube.

Herzlichen Dank allen Beteiligten

Corinne Zimmermann

OK- Dorfmärt 2015



Dankeschön aus Bönigen-Iseltwald



Liebe Märitbesucher

Nach einem erfolgreichen Markttag bei euch in Fisibach bleibt es uns noch, euch herzlich zu danken. Danke, dass Ihr uns mit offenen Armen, Augen und Ohren empfangen habt. Viele von euch haben sich an unserem mitgebrachten Alpkäse total verschätzt. Der junge Käse vom diesjährigen Sommer war genau 8,390 kg schwer, oder besser gesagt leicht. Fast die Hälfte von euch hat das doppelte geschätzt. Ein Abstecher auf die Alp Harzisboden oder eine der umliegenden Alpen im Berner Oberland können wir euch beim nächsten Besuch in Bönigen oder Iseltwald wärmstens empfehlen.

Ein grosser Dank auch an das Organisationskomitee. Eure grosszügige und tatkräftige Unterstützung ist nicht selbstverständlich und hat uns sehr gefreut. Ein spezielles Dankeschön an Felice Vögele, welcher uns diesen Auftritt ermöglichte.

Auf bald in Bönigen oder Iseltwald

Das Märit Team von Bönigen-Iseltwald Tourismus

Wettbewerb – die Gewinner

Keller René, Endingen – Eine Übernachtung im Strandhotel, Iseltwald für 2 Personen & ein Billett auf das Jungfrauoch

Willi Mina, Weiach – Wertgutschein für CHF 100.00 im Hotel Chalet du Lac, Iseltwald & ein Billett auf die First, Grindelwald

Frei Vreni, Rekingen – Wertgutschein für CHF 100.00 im Hotel Bellevue, Iseltwald & ein Billett auf die Schynige Platte



Kaiserstuhler Geschichtsschreiber



10. Oktober 2015 Ruedi Weiss

StAK 202: Kaiserstuhler Lebensmittelversorgung und Not im 1. Weltkrieg

Die Kriegsjahre verlangten auch den Einwohnern Kaiserstuhls viele Entbehrungen ab. Einerseits fehlte das Einkommen abwesender Männer im Militär, andererseits war auch eine zunehmende Lebensmittelknappheit feststellbar. Der Kaiserstuhler Gemeinderat war deshalb regelmässig damit beschäftigt, sich eine Übersicht über die Situation zu verschaffen und Engpässen oder individueller Not mit geeigneten Massnahmen zu begegnen. Dazu zählten mit zunehmender Dauer des Kriegs auch regelmässige Gesuche an die kantonalen Stellen, knappe Lebensmittel wie Milch und Butter aus kantonal requirierten Beständen zuzuweisen.

Auf Verlangen des Staatswirtschaftsdepartements mussten regelmässig Bestände zu Viehbestand, Futtermittel, Saatgut, Brotmehl, Kartoffeln, etc. aufgenommen und gemeldet werden. Offenbar versuchten sich die Kaiserstuhler zunehmend als Selbstversorger zu behaupten, wie die Entwicklung der Kaiserstuhler Viehbestände von 1914 bis 1917 zeigt:

	1914	1915	1916	1917
Pferde	0	4	4	3
Rindvieh	43	64	79	68
Kleinvieh	52	68	72	46
total	95	136	155	117

Im Falle einer Notlage fehlten sowohl für Erwerbsausfall als auch bei Armut kantonale oder eidgenössische Angebote. Deshalb wurden alle entsprechenden Gesuche von Kaiserstuhler Einwohnern durch den Gemeinderat behandelt. Im Ratsbuch StAK 202 von Januar 1914 bis April 1918 sind allein 111 Traktanden zur Unterstützung bedürftiger Kaiserstuhler nachzulesen.

Meistens standen die Gesuche in direktem Zusammenhang mit den Ernährern im Militärdienst. So beispielsweise im Ratsprotokoll S. 141/127 an der Sitzung vom 19. Mai 1915:

„Gustav Roth, Maler von Kaiserstuhl, welcher seit 5. Mai 1915 im Aktiven Dienst ist, gelangt mit dem Ersuchen anher, man möchte seiner Familie während seiner Dienstzeit die Notunterstützung zukommen lassen. Beschluss: Es ist der Familie eine Barunterstützung zu verabfolgen und zwar der Ehefrau des Gesuchstellers täglich frs. 1.50, den 3 Kindern des Gesuchstellers täglich frs. 0.50 = frs. 1.50.“

Finanzielle Unterstützung wurde aber auch von auswärts wohnhaften Kaiserstuhler Bürgern beansprucht. Da über solche Kostengutsprachen deren Wohngemeinde entschied, blieb dem Gemeinderat nur noch, über eine nachträgliche Kostenbeteiligung zu entscheiden, was er nicht immer goutierte, wie das Beispiel dazu an der Sitzung vom 19. März 1918, Ratsprotokoll S. 400/96 zeigte:

„Durch die Direktion des Innern sind wiederum 2 Rechnungen eingegangen für Kriegs- und Mietnotunterstützung, ausgelegt von der Stadt Zürich wie folgt: An 1897 Widmer Emil, Monteur fr. 64.40, wovon die Gemeinde Kaiserstuhl 50 % zu tragen hat = fr. 32.20. An Widmer-Rist Karl, 1879 fr. 160.20, wovon Kaiserstuhl 50% zu tragen hat = fr. 80.10.“
[Beschluss:] „Die beiden Rechnungen werden für diesmal noch zur Zahlung angewiesen & zugleich beschlossen, bei der Direktion des Innern in Aarau wegen den beiden Widmern vorstellig zu werden, dass solche - wie schon einmal an die Kriegs- & Mietnotunterstützungs-Kommission der Stadt Zürich von uns berichtet wurde - in hiesiger Gegend Arbeit genug finden würden. In Zukunft würden wir weitere Zahlungen verweigern, da die Gebrüder Widmer arbeitsscheue Kerle zu sein scheinen.“

NB: Die genannten Brüder sind nicht verwandt mit heutigen Familien Widmer aus Kaiserstuhl oder Fisibach ;-)

Ein Mitmachen bei den Geschichtsschreiber/innen ist jederzeit möglich. Sie sind herzlich willkommen. Jede gelesene und transkribierte Seite zählt! Melden Sie sich bei Interesse bei valentin.egloff@bluewin.ch

Jahreskonzert der Jugendmusik Zurzach

„Bambi“, „101 Dalmatiner“, „Das Dschungelbuch“ oder „Der König der Löwen“. Was für unvergessliche Zeichentrickfilme! Auch die Musik zu den von Walt Disney produzierten Filmen ist aussergewöhnlich. So ist es naheliegend, dass sich die Jugendmusik Zurzach für einmal bei ihrem Jahreskonzert der Filmmusik von Walt Disney zuwendet. Es verspricht ein bunter Abend zu werden in der Turnhalle Rietheim, musikalisch und optisch! Kommen Sie am **Samstag, 21. November 2015, 20.15 Uhr**, vorbei wenn Sie die Jugendmusik mit auf die musikalische Reise des Trickfilms nimmt! Übrigens, in der Jugendmusik Zurzach spielen 24 Jugendliche aus den Gemeinden Bad Zurzach, Döttingen, Fisibach, Kaiserstuhl, Mellikon, Reckingen (Deutschland), Rekingen und Rietheim. Die Jugendmusik steht unter der bewährten Leitung von Chris Schneider, Rietheim.

Die Stiftung Kirche St. Katharina, Kaiserstuhl, lädt ein zum

Kaiserstuhler Orgelzauber 2015

Nachdem letztes Jahr Wolfgang Sieber die Orgel in der Stadtkirche wunderbar zum Erklingen brachte, freuen wir uns dieses Jahr auf das aussergewöhnliche Konzert von

Christian Gautschi, Rafz.

Christian Gautschi ist nicht auf Kirchenmusik alleine spezialisiert, sondern er zeigt mit Vorliebe die vielen Möglichkeiten, die eine Orgel zu bieten hat. Der mit dem Joseph-Auchter Förderpreis ausgezeichnete Organist beweist dies am

**Samstag, 21. November 2015, 19.00 Uhr
in der Stadtkirche Kaiserstuhl.**

Das Konzert steht unter dem Motto: „Volksmusik“.

Eintritt 20 Franken, Kinder gratis



MUSIKGESELLSCHAFT KAISERSTUHL

Spielst Du ein Blasinstrument?

Möchtest Du Dein Hobby in einer ganz speziellen Formation pflegen?

Die grenzüberschreitende Spielgemeinschaft Musikgesellschaft Kaiserstuhl/Musikverein Hohentengen (D) bietet Dir Gelegenheit dazu!

Wir spielen in Harmoniebesetzung und treten an diversen Anlässen in Deutschland und der Schweiz auf.

Unser Musikstil geht von klassisch über volkstümlich bis popig und modern.

Unser Dirigent Manuel Wagner ist Musikschullehrer, selber aktiver Trompeter (Gewinner SWR4 Blechduell 2015) und gestaltet unsere Proben mit viel Fachwissen, Abwechslung und Humor.

Wir proben jeweils donnerstags von 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim des Musikvereins in Hohentengen (D).

Möchtest Du ein Blechblasinstrument erlernen oder Dein Können auffrischen?

Wir bieten Unterricht für Kinder und Erwachsene durch einen ausgewiesenen Musiklehrer. Hohe Kosten sollen niemanden vom Erlernen eines Instrumentes abhalten. Unser Musikunterricht ist erschwinglich.

Unsere nächsten Auftritte/Anlässe:

Freitag, 13. November 2015, DV Bezirksschiessverband Kaiserstuhl

Sonntag, 15. November 2015, Volkstrauertag Hohentengen

Freitag, 4. Dezember 2015, Gemeinsame Weihnachtsfeier

Samstag, 12. Dezember 2015, Seniorenweihnacht Kaiserstuhl

Sonntag, 24. Januar 2016, Jahreskonzert Kaiserstuhl

Kontakt: praesident@mgkaiserstuhl.ch

www.mgkaiserstuhl.ch oder www.musikverein-hohentengen.de



ADVENTSZAUBER IN KAISERSTUHL

Sonntag, 29.November 2015, im Schulhaus Blöleboden

Im Jubiläumsjahr soll der traditionelle Bazar etwas Spezielles sein. Wir führen Sie auf eine **Zeitreise**. Verkauft werden nämlich vor allem Artikel, die in vergangenen Jahren angeboten wurden. Lassen Sie sich überraschen!

Der Anlass startet um 11.30 im Foyer beim Eingang. Mit einem vom Verein gespendeten **Apéro** wollen wir Sie empfangen. Punkt 12.00 wird die Türe zur geschmückten Turnhalle geöffnet und Sie werden von der Präsidentin begrüsst.

Anschliessend servieren wir Ihnen ein feines **Mittagessen** und das Kuchenbuffet und die Verkaufsstände werden geöffnet.

Um 14.00 tritt die Jungbläsergruppe Kaiserstuhl auf. Die Musikanten stimmen Sie auf die kommende Adventszeit ein.

Von 13.00 bis 15.30 sind alle Kinder in die **Bastelstube** in der Bibliothek eingeladen.

Der Erlös des Anlasses wird je zu einem Drittel an die Kinderspitex, an die Pflegewohngruppe Kaiserstuhl und als Rückstellung für eine Aktion im Städtchen verwendet.

Wir freuen uns auf viele Besucher!





www.tvkaiserstuhl.ch

Lassen Sie sich verwöhnen am traditionellen...

Spaghettiplausch à discrétion für Gross und Klein

14. November 2015 ab 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

15. November 2015 ab 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr

in der MZH Kaiserstuhl

Es erwartet Sie feine Spaghetti mit 3 verschiedenen Saucen, Salat und Dessert.

Der Erlös geht an unsere Jugendabteilung

Gerne nehmen wir Reservationen unter info@tvkaiserstuhl.ch entgegen.

Mehr Infos auf unserer Website www.tvkaiserstuhl.ch

Auf euren Besuch freut sich der Turnverein und die Jugend Kaiserstuhl



Familie Böhler
5466 Kaiserstuhl am Rhein
Tel 044 858 22 06 Fax 044 858 29 41
www.hotel-kreuz-kaiserstuhl.ch
hotel.kreuz.kaiserstuhl@bluewin.ch

Kerzenziehen Stiftung Vivendra, Gemeinde Bachs

Am 07. November 2015 startet das traditionelle Kerzenziehen der Stiftung Vivendra in Bachs. Auch in diesem Jahr eröffnen wir es mit einem Martini Märt.

Begrüsst werden die Besucher mit einem Gratispunsch. Neben weiteren kulinarischen Angeboten lädt der Verkaufsstand der Stiftung Vivendra sowie ein Verkaufsstand des benachbarten Bachser Märts zum Kauf ein.

Für Kinder und Junggebliebene gibt es verschiedene Unterhaltungsangebote.
Ab 14 Uhr – 16 Uhr spielt die Trommelgruppe „Andersch“.

Am Eröffnungstag ist der Martini Märt, wie die Werkstatt „Kerzenziehen“ von 13 Uhr – 18 Uhr geöffnet.

Die *Werkstatt Kerzenziehen* ist an weiteren Tagen wie folgt geöffnet:
an den Wochenenden 07./08. November und 14./15. November sowie 21./22. November und mittwochs, 11./18. November jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr.
Einen kleinen Geschenkshop finden sie ebenfalls in der Werkstatt.

Leckere Angebote und warme Getränke aus der Cafeteria verkürzen die Wartezeit. Kosten pro 100 Gramm fertig gezogene Kerzen: 4.50 Franken.

Bei weiteren Fragen können Sie sich unter der Nummer 044 855 14 25 melden.

Für Gruppen haben wir auf Voranmeldung in diesen 2 Wochen tagsüber geöffnet.

Weitere Informationen unter www.vivendra.ch oder Telefon 044 855 14 25



Einladung

BACHSER KINOABEND



ROADMOVIE

Ein Film von PAUL RINIKER

präsentiert den Schweizerfilm



Freitag, 6. November 2015

um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Bachs

Usfahrt Oerlike



treffen Sie den Stargast Heidi Maria Glössner

KOLLEKTE FUER ROADMOVIE

Die Kosten für die Filmrechte sponsert

Wirth AG, Bachs

Sägerei Kistenfabrikation Spezialverpackungen

Vielen Dank im Namen aller Bachser-/ innen



Fondueplausch ist unkompliziert und gsellig, Fondue ist Heimat.

Liebe Fisibacher, die Übernahme der Milchhütte Hochfelden hat für Sie den Vorteil, dass wir Ihnen das Fondue nach Fisibach bringen...

Haben Sie vergessen Ihr Fondue für das Wochenende einzukaufen? Wir können Ihnen weiterhelfen.

Zu unseren regulären Öffnungszeiten können Sie Ihr Fondue bei uns einkaufen. Nach dem Motto, es hät solangs hät...

Rezepturen für das Fondue der Milchhütte Hochfelden haben wir 1:1 übernommen.

Fondue:

Fixfertig 4 er	1.100 kg	Fr.29.00
Fixfertig 3 er	825 gr Dose	Fr.22.10
Fixfertig 2 er	550 gr Dose	Fr.14.90

Fonduebrot ist auch erhältlich...und in der Not sogar die Brennpaste....



Öffnungszeiten:

Montag	15.15 – 16.45
Mittwoch	19.30 – 20.30
Donnerstag	16.00 – 17.30

Tel. Nr. 044 858 06 62

Am Mittwoch 11. November von 9.30 – 10.30 Uhr findet wieder eine Ausleihe mit Kaffee statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Bibliotheksteam

AVRA·BOREALIS

Einladung zum Event 2015

Sonderausstellung „Antike Schätze“

NEU Schmuck mit „Bizz“



Öffnungszeiten:

Samstag, 31. Oktober 14.00 Uhr – 23.00 Uhr

Sonntag, 01. November 12.00 Uhr – 18.00 Uhr

Hauptgasse 91 in 5466 Kaiserstuhl

Herzlich willkommen!



Kaiserstuhl AG
**Festival
der Stille**

RUSSIAN FURORE QUINTET
SONNTAG, 15. NOVEMBER um 17.00 h
KIRCHE KAISERSTUHL

Gennadi Chasovskhi und Victor Venedictov,
Akkordeon

Pyotr Siroto,
Violine

Valeria Kirsanova,
Stimme

Michael Sandronov,
Kontrabass

KLASSISCHE UND FOLKLORISTISCHE MUSIK AUS RUSSLAND

NACH DEM KONZERT IM KELLER ZUR SCHMIEDE,
HAUPTGASSE 94A WILDMENÜ VOM SIKAREH TEL.

044 912 01 91



Fisibach

Gemeindekanzlei

Telefon	043 433 10 80
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	www.fisibach.ch
E-Mail	kanzlei@fisibach.ch

Montag	7.00 – 14.00
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.00
Donnerstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.00
Freitag	geschlossen
Samstag	geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden.

Steueramt

Telefon	043 433 10 83
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	www.fisibach.ch
E-Mail	steuern@fisibach.ch

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

Ärzte

Dr. med. M. Bordas Semmelweis	044 858 24 19
Dr. med. A. Berger	056 241 22 44
Dr. med. R. Hauswirth	056 247 13 77

Spitäler/Sanität

Notruf	114
Tox. Zentrum, Vergiftungen	145
REGA	14 14
Regionalspital Leuggern	056 269 40 00
Kantonsspital Baden	056 486 21 11
Spital Bülach	044 863 22 11
Notfallpraxis Erwachsene	0844 844 500
Notfallpraxis Kinder	0844 844 100

Weitere Rufnummern

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland in Ehrendingen	056 221 14 42
Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach	056 265 10 70
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach in Döttingen	056 245 42 40
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Zurzach	056 265 10 75
Bezirksgericht Zurzach	056 269 73 01
Regionales Betreibungsamt Zurzach	056 269 65 05
Post Kaiserstuhl	0848 88 88 88
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl	056 250 11 50
Bauamt Kaiserstuhl	079 625 91 67
Jagdaufseher Viktor Böhler	079 217 92 63
Friedensrichterkreis Zurzach c/o Gerichtskanzlei	056 269 73 01
Kaminfegermeister Andreas Gersbach	056 249 30 63

Kaiserstuhl

Gemeindekanzlei/Einwohnerkontrolle

Telefon	056 265 00 30
Fax	056 265 00 49
Adresse	Alte Dorfstrasse 1 5332 Rekingen
Homepage	www.kaiserstuhl.ch
E-Mail	kaiserstuhl@verwaltung2000.ch

Montag	14.00 – 18.30
Dienstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Freitag	7.00 – 14.00
Samstag	9.00 – 11.00

Steueramt/Finanzverwaltung

Telefon Steueramt	056 249 05 88
Telefon Finanzverwaltung	056 249 04 44
Fax	056 249 30 05
Adresse	Dorfstrasse 3 5334 Böbikon
Homepage	www.verwaltung2000.ch
E-Mail	steueramt@verwaltung2000.ch finanzverwaltung@verwaltung2000.ch

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Freitag	8.00 – 11.30

Polizei

Notruf	117
Kantonspolizei Zurzach	056 249 17 17
REPOL Zurzibiet	056 268 68 20

Feuerwehr

Notruf / Alarmstelle	118
Kommandant Rolf Schuhmacher	079 263 79 82

Kirche

Kath. Pfarramt	056 243 18 70
Ref. Pfarrerin Carina Meier	041 530 37 90 079 573 46 20

Fax	056 250 65 06
Fax	0844 88 88 88

Fest- und Veranstaltungskalender

Fisibach



Kaiserstuhl

November 2015

01.	Totengedenkfeier	Kath. Kirche
05.	Pausenmilch	Landfrauen
05.	Räbeliechtliumzug	Kaiserstuhl-Fisibach
05.	Blutspenden Zurzach	Samariterverein
06.-08.	Legostadt Kaiserstuhl	Ref. Kirche
10.	Übung	Samariter
10.	Kultursitzung	Gemeinde Fisibach
11.	Männer-Anlass	Frauenverein
13.	Deleg. Vers. Bezirk in Fisibach	SG Kaiserstuhl-Fisibach
14.	Schlusschock	Männerriege
14./15.	Spaghettiplausch	TV
15.	Nachklang Kirche	
19.	Papiersammlung	Kaiserstuhl
20.	GV	MG Kaiserstuhl
21.	Schlusschock	TV
21.	Absenden	SG Kaiserstuhl-Fisibach
26.	Delegiertenversammlung	der Vereine
27.	Brückentag schulfrei	Schule
27.	Ortsbürger/Gemeindeversammlung	Kaiserstuhl
27.	Gemeindeversammlung	Fisibach
28.	Adventbasteln für Kids	Kapellenverein
29.	Bazar	Frauenverein
29.	Oek. Adventsfeier in Weiach	Ref. Kirche/ Kath. Kirche

Dezember 2015

02.	Adventsfeier	Landfrauen / Frauenverein
05.	Papiersammlung	Fisibach
05.	Chlaushock	Veloclub
05.	Samichlaus	Kapellenverein
08.	Übung	Samariter
12.	Seniorenweihnacht	Samariter
12.+ 19.	Adventanlass	Kapellenverein
20.	Weihnachtsstubete	Ref. Kirche

19. Dezember 2015 – 03. Januar 2016 Weihnachtsferien

Impressum

Publikationsorgan der Gemeinden Fisibach und Kaiserstuhl

Herausgeberin

Gemeindekanzlei Fisibach

Erscheinung

1. Tag im Monat (ausser August/Januar)

Redaktion

Tamara Volkart

E-Mail

tamara.volkart@fisibach.ch

Redaktionsschluss

15. Tag des Monats

Eingaben in Microsoft Word. Bilder müssen in der gedruckten Grösse mind. 200dpi aufweisen.

